



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der Junioren A
vom 27. April 2014

Coca-Cola Junior League

FC Entfelden : BSC Old Boys 4:2 (3:1)

Sportplatz : Schützenrain, Oberentfelden
Schiedsrichter: Arbr Tupella, Strengelbach

Tore

13. Min. 1:0 Rafael Meier
26. Min. 2:0 Rafael Meier
29. Min. 3:0 Fisnik Mustafa
45. Min. 3:1 Albnor Demhasaj
82. Min. 3:2 Florent Turkaj
84. Min. 4:2 Yanick Grossenbacher

Startaufstellung FC Entfelden

Dardan Kryeziu, Lukas Frey, Maurin Padrutt, Samuel Herzog, Davide Cerbone, Rafael Meier, Fisnik Mustafa, Nils Suter, Yanick Grossenbacher, Dario Picciolo, Mike Wagner

Ersatzspielern FC Entfelden

Simon Lüthi, Luca Boccali, Alexander Pataki, Özgür Terzi, Marc Lenicka, Tobias Bircher

Bemerkungen FC Entfelden

Raphael Riedo (nicht im Aufgebot), Matheus Vercillo (abwesend)

Verwarnungen

42. Min. Davide Cerbone (Foul)
50. Min. Maurin Padrutt (Foul)
68. Min. Lukas Frey (Foul)
77. Min. BSC Old Boys (reklamieren)

Erster und verdienter Sieg der Entfelder

In der Startphase übernahmen die Gäste das Spielgeschehen und liessen den Ball in den eigenen Reihen zirkulieren. Die Entfelder Defensive war aber von Beginn an gut organisiert und liess dem Gegner keine Torchancen zu. In der 13. Minute starteten die Entfelder einen mustergültigen Konter. Mike Wagner lancierte mit einem Zuckerpass in die Tiefe Rafael Meier. Dieser dribbelte sich am letzten gegnerischen Verteidiger durch und schob den Ball gekonnt am Gästekeeper zum 1:0 in die Maschen. Dieser früher Gegentreffer brachte die Basler aus dem Konzept, denn nun konnten die Entfelder das Spiel ausgeglichen gestalten. Es lief die 26. Minute als die Gäste einen Angriff der Entfelder mit einer Abseitsfalle unterbinden wollten. Ein Verteidiger verpasste aber dieses Manöver und so konnte Rafael Meier durch das Zuspiel von Fisnik Mustafa alleine auf den Torhüter losrennen. Diese Chance liess er sich nicht entgehen und bezwang den Keeper erneut zum 2:0. Nur drei Minuten später lancierten die Entfelder einen schönen Angriff. Mike Wagner behielt vor dem Strafraum die Übersicht und passte in den Strafraum zum freistehenden Fisnik Mustafa. Dieser schoss aus einem fast unmöglichen Winkel aufs Tor. Der Ball flog auf die nahe Torecke und fand den Weg zum 3:0 ins Netz. Die Gäste waren nun etwas geschockt und fanden nicht mehr ins Spiel, so dass die Entfelder die Partie dominierten. In der 42. Minute erhielt der Entfelder Davide Cerbone wegen einem taktischen Foulspiel die gelbe Karte gezeigt. Die Gäste waren nun mit einem Spieler mehr auf dem Platz und diktierten nun das Spiel. Kurz vor dem Pausenpfiff lancierten die Basler einen schönen Angriff über mehrere Stationen. Am Ende kam Albnor Demhasaj an den Ball und verkürzte das Resultat auf 3:1, was auch das Pausenresultat bedeutete.

In der zweiten Spielhälfte waren gerade fünf Minuten gespielt als der Entfelder Maurin Padrutt ein grobes Foul beging. Auch er bekam die gelbe Karte vom Schiedsrichter gezeigt und musste den Platz für zehn Minuten verlassen. Nun waren die Entfelder für zwei Minuten nur noch zu neun auf dem Platz. Jeder kämpfte aber für den Anderen und verhinderten so Tormöglichkeiten für die Gäste. Für das Heimteam kam es aber noch schlimmer, denn in der 68. Minute erhielt auch Lukas Frey die gelbe Karte für ein Foulspiel und so waren die Entfelder schon wieder in Unterzahl. Die Mannschaft zeigte aber einen vorbildlichen Einsatz und konnte das Spiel trotzdem offen gestalten. Beide Teams bemühten sich um einen weiteren Treffer, aber richtig gefährlich kam es vor keinem der beiden Tore. In der 77. Minute wurde ein Spieler der Gäste wegen reklamierens verwart. Nun hatten die Entfelder den Vorteil vom Überzahlspiel. Die Entfelder machten nun Druck aufs gegnerische Tor und liefen in der 82. Minute prompt in einen Konter der Basler, den Florent Turkaj erfolgreich zum 3:2 abschloss. Das Heimteam reagierte aber sofort auf den Gegentreffer und konnte nur zwei Minuten später durch Yanick Grossenbacher das 4:2 erzielen. Nun war die Moral der Basler gebrochen und die Entfelder kamen bis zum Spielende zu einigen guten Torchancen die sie aber nicht nutzten. Dank einer geschlossenen und hervorragender Mannschaftsleistung verliessen die Entfelder den Platz als verdienter Sieger.